

JAHRESBERICHT 2018



BEZIRKSFEUERWEHRKOMMANDO HOLLABRUNN
und die 115 Feuerwehren des Bezirkes Hollabrunn

Transporte - Bagger - Erd/Aushubarbeiten
Kran-LKW - Sand/Schotter



2020 Hollabrunn, Mitterweg 4
Tel.: 02952/20499 - 02944/2854
E-Mail: franz.dastl@gmail.com

POWERED BY



AUSTRIAN POWER GRID
STROM BEWEGT



Brandschutz GmbH

VORWORT

Das Jahr 2018 brachte viele Änderungen, gerade auch im Bereich der Ausbildung. Ein Schwerpunkt war die Überarbeitung der Ausbildungsunterlage "NÖ Feuerwehr Basiswissen", nachdem die 1. Auflage mit 10.000 Stück bereits vergriffen war. In der 2. Auflage wurden einige Inhalte angepasst und um ein Video zum Thema Schaumangriff sowie einen Online-Fragenkatalog ergänzt.

Ebenso wurden intensive Gespräche geführt, um Lerninhalte über digitale Medien, als so genanntes eLearning, zur Verfügung zu stellen. Dies vor allem im Hinblick darauf, den Zeitaufwand unserer freiwilligen Feuerwehrmitglieder weiter zu reduzieren.

Auch gilt es, eine weitere Verbesserung der Anrechnung von Ersatzausbildungen unserer Feuerwehrausbildungsmodule zu erarbeiten.

Im Bereich der Feuerwehrjugend gibt es nun sehr konkrete Ansätze zur Schaffung einer "Kinderfeuerwehr" für Kinder von 8 bis 10 Jahren. Wie auch schon unser Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner betonte, erfolgt die Umsetzung dabei absolut freiwillig. Der NÖ Landesfeuerwehrverband erstellt die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen einer solchen "Kinderfeuerwehr". Jene Feuerwehren, die in der Ausweitung Ihrer Jugendarbeit einen Vorteil sehen, können und dürfen somit hoffentlich noch im Jahr 2019 mit der Umsetzung beginnen.

Vor 150 Jahren wurde der NÖ Landesfeuerwehrverband gegründet und damit auch der Grundstein für unsere heutige Organisationsstruktur der Bezirks- bzw. Abschnittsfeuerwehrkommandos gelegt. Wir wollen aber nicht nur zurückblicken, sondern den Blick nach vorne richten auf die zukünftigen Herausforderungen, die an uns gestellt werden. Durch die Digitalisierung und den technologischen Fortschritt hat sich in den letzten Jahren bereits sehr viel verändert.

Wir wollen diese Herausforderungen nicht nur annehmen, sondern auch Vorteile aus diesen Technologien für uns ziehen. Bei all dem Fortschritt müssen wir aber auch darauf achten, dass wir gleichzeitig unsere Mitglieder nicht überfordern. Denn Feuerwehr ist und bleibt noch immer Handwerk mit Tradition.



**AM 1. JÄNNER 2018 STARTETE DIE
"NÖ FEUERWEHR
BASISAUSBILDUNG"**
- DEUTLICH WENIGER ZEITAUFWAND
- HÖHERE ERFOLGSQUOTE
- MEHR KAMERADSCHAFT

**ÜBERARBEITETE AUSGABE SEIT
JÄNNER 2019 - PLUS VIDEO
UND ONLINE-FRAGENKATALOG**



[HTTPS://WWW.NOEL122.AT/BASISWISSEN](https://www.noel122.at/basiswissen)



FAHRZEUGE 2018

Die beiden Hilfeleistungsfahrzeuge sind mit jeweils 800 Liter Löschwasser ausgestattet. Bei der Feuerwehr Pfaffstetten steht eine 40-Meter Schnellangriffseinrichtung zur Verfügung, während die Kameraden in Auggenthal auf zwei vorgekuppelte C-Schläuche setzen. Beide wurden auf 170 PS starke Ivecos von der Firma Magirus Lohr aufgebaut. Neben Lichtmast, Stromaggregat, Einbaupumpe, Tragkraftspritze stehen jeweils auch einige Geräte zur technischen Hilfeleistung zur Verfügung.

Seit Ende Juni ist ein neues Spezialfahrzeug in Merkersdorf stationiert. Die Betreuung und Einsatzbereitschaft übernehmen mehrere Feuerwehren der Gemeinde Hardegg.

Das "Quad" oder ATV (All Terrain Vehicle) kommt vor allem im Rahmen von Waldbränden zum Einsatz, vor allem im Bereich der Nachlöscharbeiten. Aber auch bei anderen Einsätzen im schwierigen Gelände oder bei großen Veranstaltungen zeigt das neue Fahrzeug seine Stärken. Aufgebaut wurde das Fahrzeug von der Firma Magirus.

Ausgerüstet ist das Fahrzeug mit einer Poly-Löschanlage und 120 Liter Wasser. Zusätzlich ist auf einem Anhänger ein 500 Liter Wassertank gelagert. Das Quad ist mit einem 6x6 Antrieb ausgestattet und kann 2 Personen befördern. Die Ausstattung wird durch eine Motorkettensäge und verschiedene Ausrüstungsgegenstände ergänzt.



HLF1-W FF Pfaffstetten - Dezember 2017



HLF1-W FF Auggenthal - Dezember 2018



Polaris Sportsman Big Boss 570 6X6 EPS, wassergekühlter Motor mit 570 cm³ - Motor EFI-Benzineinspritzung mit 44 PS



4.653

FEUERWEHRMITGLIEDER
STEHEN BEREIT,
IHREN MITMENSCHEN
ZU HELFEN

4.885 INSGESAMT
4.653 AKTIVE
3.365 MÄNNER
984 RESERVE

286 FRAUEN im
AKTIVDIENST

183 BURSCHEN bei der
FEUERWEHR-
JUGEND

67 MÄDCHEN bei der
FEUERWEHR-
JUGEND

Unsere Mitgliederzahlen im Bezirk sind stabil. Im Vergleich zu 2008 konnten wir uns sogar um 75 Mitglieder steigern und das trotz deutlich schwächerer Geburtsjahrgänge.

Verantwortlich dafür ist vor allem die herausragende Jugendarbeit im Bezirk. Durch die intensivierte Öffentlichkeitsarbeit hat sich auch unser Erscheinungsbild nach außen verbessert. Dadurch ergeben sich eine Vielzahl an positiven Aspekten. Einer davon ist sicherlich auch die gestiegene Mitgliederzahl.

Nicht zuletzt sollten wir die Aktion „gemeinsam.sicher.feuerwehr“ weiterhin fördern und intensivieren, um auch schon in den Kindern den Funken für eine zukünftige Feuerwehrmitgliedschaft zu entzünden.



**PLUS 75
MITGLIEDER**

im Vergleich zu 2008,
trotz der schwachen
Geburtsjahrgänge

RET TEN - LÖSCH EN -



1.712
EINSÄTZE

1.270
TECHNISCHE
EINSÄTZE

37
FEHLAUS-
RÜCKUNGEN

193
BRAND-
EINSÄTZE

212
BRANDSICHER-
HEITSWACHEN

BERGEN - SCHÜTZEN



8.073
EINGESETZTE
MITGLIEDER



11.137
EINSATZ-
STUNDEN

AUSBILDUNGEN

IM BFKDO HOLLABRUNN

- 4 FEUERWEHRÜBERGREIFENDE BASISAUSBILDUNG
- 4 ABSCHLUSS TRUPPMANN
- 2 GRUNDLAGEN FÜHREN
- 3 ATEMSCHUTZ
- 2 ARBEITEN IN DER EINSATZLEITUNG
- 4 EINSATZMASCHINISTENAUSBILDUNG
- 2 KOMMANDANTENFORTBILDUNG
- 10 FAHREN MIT DER FEUERWEHRZILLE
- 12 VORBEREITUNG FLA GOLD
- 6 VORBEREITUNG FUNKLEISTUNGSABZEICHEN
- 1 HEISSAUSBILDUNG GASBEFEUERT
- 1 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

PLUS UNZÄHLIGE WEITERE AUSBILDUNGEN
IN DEN ABSCHNITTSFEUERWEHRKOMMANDEN,
UNTERABSCHNITTEN UND FEUERWEHREN





HEISSAUSBILDUNG ATEMSCHUTZ AUSBILDUNG STUFE 4

NUR DURCH REALITÄTSNAHE
AUSBILDUNGEN IST EIN SICHERER
EINSATZERFOLG MÖGLICH





156 MITGLIEDER

Von 08. bis 14.10.2018 fand in Hollabrunn die Atemschutzausbildung Stufe 4 - Heißausbildung in gasbefeuerten Anlagen statt.

Dabei konnten die Atemschutzgeräteträger realistisch die Bekämpfung eines Zimmerbrandes üben. Mehrere mit Gas befeuerte Brandstellen galt es zu bekämpfen.

Die Feuerwehrmitglieder lernten dabei das richtige Einschätzen von Temperaturen, den korrekten Einsatz der Strahlrohre, die Türöffnung, das Schlauchmanagement und eine bessere Kommunikation innerhalb des Trupps.

Die Ausbildung wurde vom Bezirksfeuerwehrkommando Hollabrunn und vom NÖ Landesfeuerverband organisiert. Bezirksfeuerwehrkommandant Alois Zaussinger bedankte sich bei der Feuerwehr Hollabrunn für die Stationierungsmöglichkeit. Der größte Dank gilt jedoch allen Ausbildern und Betreuern, die hier teilweise durchgängig sieben Tage lang, vom frühen Nachmittag bis Mitternacht, freiwillig und kostenlos zum reibungslosen Ablauf beigetragen haben.

Bezirkssachbearbeiter für Atemschutz, Ing. Martin Winalek, zeichnete für die Organisation verantwortlich und freute sich über die vielen positiven Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

56 Atemschutztrupps mit 156 Mitglieder haben aus dem Bezirk Hollabrunn teilgenommen. Aus den Bezirken Krems und Zwettl absolvierten weitere 99 Teilnehmer einen Durchgang.



ABSCHNITTS- FEUERWEHRLEISTUNGS- BEWERBE

SCHNELLIGKEIT UND GESCHICKLICHKEIT TRIFFT LÖSCHANGRIFF



450 Mitglieder
33,13 Sekunden
74 Durchgänge

23.06.2018
UNTERMARKERSDORF

Wertungsklasse Bronze (ohne Alterspunkte):

Jetzelsdorf | 37,34 Sek. | 410,26 Punkte

Breitenwaida | 48,90 Sek. | 396,80 Punkte

Grübern | 40,38 Sek. | 405,22 Punkte

Kleinriedenthal | 41,23 Sek. | 403,77 Punkte



KATASTROPHEN- HILFSDIENST ÜBUNG

*Umgestürzte Bäume
Austretende Schadstoffe
Massenkarambolagen
Unwetterlagen*

29.09.2018



i.

DIE 7. KHD
BEREITSCHAFT IST IN
6 ZÜGE UNTERTEILT:

**1x KOMMANDOZUG
4x EINSATZELEMENTE
1x WASSERDIENSTZUG**

IN VOLLER STÄRKE
BESTEHT DIE 7. KHD-
BEREITSCHAFT AUS 40
FAHRZEUGEN UND 250
MITGLIEDERN





150
MITGLIEDER

24
FEUERWEHREN

37
FAHRZEUGE



An 3 verschiedenen Orten fand heuer die gemeinsame Übung der 7. KHD-Bereitschaft statt.

Drei KHD-Züge übten in Mailberg die Bewältigung von Unwetterszenarien. Der 3. Zug übte die Bewältigung einer Zugskatstrophe bzw. Massenkarambolage in Irnfritz. Der 6. Zug, der sogenannte Wasserdienstzug, baute ein Rettungsfloß am Guntersdorfer Teich.

Die Aufgabe des Katastrophenhilfsdienstes liegt vorrangig in der Unterstützung und Ablöse von Einsatzkräften und kommt vor allem bei großen Schadenslagen zum Einsatz.

Dieser Sonderdienst muss bei solchen Einsätzen eingespielt sein und sich selbst versorgen können, um in der betroffenen Region keine Aufwände zu verursachen. Dementsprechend ist es notwendig, diese Abläufe regelmäßig im großem Maßstab zu üben.



FULA

FUNKLEISTUNGS- ABZEICHEN IN GOLD

Alle 15 Mitglieder aus dem Bezirk Hollabrunn konnten am 2. bzw. 3. März 2018 das Funkeistungsabzeichen in Gold erreichen.

Beim Funkleistungsabzeichen müssen sechs Disziplinen gemeistert werden:

- Arbeiten mit dem Digitalfunkgerät
- Verfassen und Absetzen von Funkgesprächen
- Lotsendienst
- Arbeiten in der Einsatzleitung
- Einsatzsofortmeldung
- Fragen aus dem Feuerwehrfunkwesen

"Der Erfolg unserer Teilnehmer ist der tollen Motivation geschuldet - aber auch den Bemühungen der Ausbilder" ist Bezirksfeuerwehrkommandant Alois Zaussinger überzeugt.



FLA GOLD

FEUERWEHRMATURA

9 Mitglieder aus dem Bezirk Hollabrunn tragen nun stolz das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold.

Nach monatelanger Vorbereitung war es soweit, der 61. Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold fand am 11. und 12. Mai 2018 in der Feuerweherschule Tulln statt.

„Das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold stellt die höchste Stufe in der Bewerbsausbildung in Niederösterreich dar. Deshalb freut es mich umso mehr, dass so viele Kameradinnen und Kameraden durch ihre hervorragenden Leistungen das Bewerbungsziel erreicht haben“, freut sich Landesbranddirektor Dietmar Fahrafellner. Die Anforderungen sind natürlich hoch, nicht umsonst wird das FLA Gold auch als „Feuerwehrmatura“ bezeichnet. Funktionäre aus allen vier Abschnittsfeuerwehrkommanden, dem Bezirksfeuerwehrkommando aber auch viele Unterabschnittsfeuerwehrkommandanten würdigten die Leistungen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch ihre Anwesenheit bei der Siegerehrung.



SENIOREN GELEBTE KAMERADSCHAFT

Bereits zu unzähligen Anlässen waren unsere ehemaligen Feuerwehrfunktionäre aus dem Bezirk unterwegs. Auch heuer waren sie wieder besonders aktiv. "Das ist gelebte Kameradschaft - damit die oft jahrelang gepflegten Kontakte nicht abreißen.", freut sich Bezirksfeuerwehrkommandant Alois Zaussinger.



BLACKOUT NOTSTROM VERSORGUNG

Die Räumlichkeiten des Bezirksführungstabes, die Bezirksalarmzentrale und das Feuerwehrhaus Hollabrunn sind nun mit einem stationären Notstromaggregat abgesichert.

Somit kann auch bei längeren Stromausfällen (Stichwort "Blackout") der Betrieb der gesamten Infrastruktur gewährleistet werden.

„Möglich wurde dies durch eine großzügige Spende der Firma APG – Austria Power Grid und die gute Zusammenarbeit zwischen Bezirksfeuerwehrkommando und der Stadtfeuerwehr Hollabrunn“, betont Bezirksfeuerwehrkommandant Alois Zaussinger.

Der Bezirksführungsstab wird in Katastrophenfällen innerhalb des Bezirkes Hollabrunn aktiviert und koordiniert die eingesetzten Feuerwehren. Die Disponenten der Bezirksalarmzentrale alarmieren im Bedarfsfall die Feuerwehren.



AUSBILDUNGS PRÜFUNGEN

PRAXISORIENTIERTE UND
MODERNE AUSBILDUNGEN

153_x
APAS

AUSBILDUNGS-
PRÜFUNG
ATEMSCHUTZ

64_x
APTE

AUSBILDUNGS-
PRÜFUNG
TECHNISCHER EINSATZ

47_x
APLE

AUSBILDUNGS-
PRÜFUNG
LÖSCHEINSATZ



SCHAD- STOFFE

AUSTRITT VON ÄTZENDEN FLÜSSIGKEITEN

Bei dieser Übung wurde ein täuschend echtes Szenario nachgestellt. Bei der Handhabung von Behältern im Innenbereich des Objekts kam es zu einer Beschädigung, welche zum Austritt einer ätzenden Flüssigkeit führte.

Im Zuge der ersten Erkundung stellten die ersten Feuerwehrkräfte fest, dass es sich um den Gefahrenstoff „Chlorwasserstoffsäure“ handelte. Um das Szenario abarbeiten zu können, wurden die örtlichen Einsatzkräfte durch die Schadstoffgruppe des Feuerwehrrabschnittes Ravelsbach und durch weitere Schadstoffgruppen des Bezirkes Hollabrunn unterstützt.

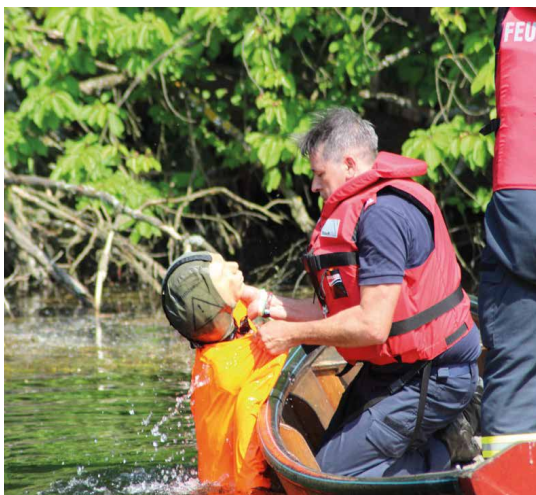


WASSER- DIENST

FEUERWEHRJUGEND ENTDECKT WASSERDIENST

Auch die Feuerwehrjugend im Bezirk entwickelt immer mehr Interesse am Thema Wasserdienst. Neben dem Schnupperangebot für die Feuerwehrjugend, gibt es immer mehr Gruppen, die das Fertigungsabzeichen Wasserdienst ablegen wollen.

Selbstverständlich war unser Wasserdienst auch heuer wieder fleißig bei Bewerbungen dabei. Neben einigen Ausbildungsmodulen und Wartungstätigkeiten wurden wieder über 10 Übungen abgehalten.

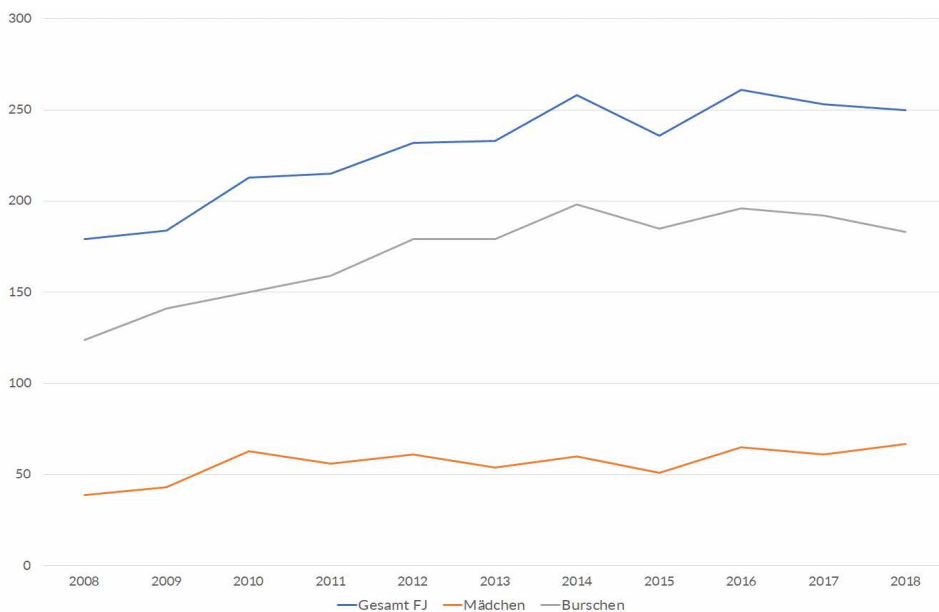


FEUERWEHR JUGEND UNSERE ZUKUNFT

24

FEUERWEHR
JUGEND
GRUPPEN





250

FEUERWEHR
JUGEND
MITGLIEDER

183

BURSCHE

67

MÄDCHEN



- MEHR SPASS
- MEHR KAMERADSCHAFT
- WENIGER LERNINHALTE

SO KANN MAN DIE ZIELE
FÜR DIE FEUERWEHRJUGEND
FÜR DAS NÄCHSTE
JAHRZEHT ZUSAMMEN-
FASSEN.

DIE SO GENANNT
KINDERFEUERWEHR IST IN
PLANUNG. DIE UMSETZUNG
WEITERHIN NATÜRLICH
AUF FREIWILLIGER BASIS.



FEUERWEHRJUGEND WISSENSTEST

204 Mädchen und Burschen stellten am 17.03.2018 ihr Feuerwehrwissen unter Beweis. Austragungsort war die Volksschule Sitzendorf. Je nach Alter der Jugendlichen gliedert sich der Wissenstest in verschiedene Stationen. Es müssen Fragen zur Organisation der Feuerwehr, zu Dienstgraden, richtiges Verhalten in Notfällen, zu Geräten und vieles mehr schriftlich oder mündlich beantwortet werden. In der Stufe Gold muss auch der Umgang mit Feuerlöschern praktisch vorgezeigt werden. Teile des Wissenstestes wurden heuer bereits digital durchgeführt.



FEUERWEHRJUGEND ERLEBNISWANDERUNG

Neben den tollen Leistungen der Mädchen und Burschen - stand heuer auch der Spaß im Vordergrund. Viele Besucher zeigten sich zufrieden mit der 3. Feuerwehrjugend und Familien-Erlebnis-Wanderung am 13.10.2018 in Pernersdorf. Entlang der Strecke gab es neben den Aufgaben für die Feuerwehrjugendlichen auch einen Überschlagssimulator, Polizei-Station mit Motorrad, eine Foto-Station und mehrere Feuerwehrautos zu bewundern. Das Highlight für die Kinder und Jugendlichen war aber vor allem das Rodeo Bullenreiten.





FEUER
WEHR
JUGEND
GOLD

BRONZE - SILBER





FEUERWEHR JUGEND LEISTUNGS BEWERBE

BRONZE SILBER

Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbeurbe am 24.06.2018
in Untermakarsdorf.

Wie Ihre groöen Vorbilder am Vortag, kämpften am Sonntag 334 Mädchen und Burschen ebenfalls um jede einzelne Sekunde. 27 Feuerwehrjugendgruppen und 64 Einzelkämpfer stellten sich der Herausforderung.

Alle 12 bis 15-jährigen Mitglieder treten beim "FJLA - Feuerwehrjugendleistungsbeurbe" in Gruppen zu jeweils 9 Feuerwehrjugendmitgliedern gemeinsam an. Es gilt, eine kurze Löschleitung vorzubereiten, Hindernisse zu überwinden, mit der Kübelspritze zu arbeiten und darüber hinaus müssen verschiedene Knoten und Geräte beherrscht werden.

Für die 10 und 11-jährigen Feuerwehrjugendmitglieder wird eine dem Alter entsprechend einfachere Variante als Einzelbeurbe "FJBA - Feuerwehrjugendbeurbensabzeichen" durchgeführt.



- GOLD

GOLD

Am 11. November 2018 fand zum ersten Mal das neue Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold statt. Die Beurbensbestimmungen wurden 2018 komplett neu aufgestellt. Inhalt ist nun primär, die korrekte Durchführung der gestellten Aufgaben gemäß dem NÖ FEUERWEHR Basiswissen. Deshalb ersetzt das Abzeichen auch den 10-stündigen Ausbildungsblock (Block-A), der Basisausbildung für eine künftige aktive Feuerwehrmitgliedschaft bzw. darf das Abzeichen, auch noch als aktives Feuerwehrmitglied getragen werden.

66 Teilnehmer erreichten das Beurbensziel und durften sich das begehrte Abzeichen von Landesbranddirektor Dietmar Fahrafellner und FVPRÄS Armin Blutsch anstecken lassen.

Aus dem Bezirk Hollabrunn konnten drei Feuerwehrmitglieder aus Göllersdorf und ein Feuerwehrmitglied aus Breitenwaida das Abzeichen übernehmen.



150 JAHRE NÖ LANDES FEUERWEHR VERBAND



Im Jahr 2019 feiert der NÖ Landesfeuerwehrverband sein 150jähriges Bestehen. Neben dem Festakt werden sicherlich auch die "KAT19" deutlich unter diesem Motto stehen.

Die erste Versammlung der Feuerwehren Niederösterreichs wurde 1869 in Baden abgehalten. Sechs Turner-Feuerwehren und zwölf Freiwillige Feuerwehren nahmen an diesem ersten niederösterreichischen Feuerwehrtag teil. Damals wurde der Grundstein für den NÖ Landesfeuerwehrverband gelegt.



Bezirksfeuerwehrkommandanten bzw. Vorsitzende des Landes-Feuerwehr-Verbands-Ausschuss (Vorgänger BFKDO):

Hirnschall Julius - Oberhollabrunn - 1879 - 1884
Josef Schweitzer - Oberhollabrunn - 1884 - 1890
Eduard Reutter - Ravelsbach - 1891 - 1892
Josef Schweitzer - Oberhollabrunn - 1893 - 1903
Edmund P. Reutter - Ravelsbach - 1903 - 1911
Engelbert Turner - Immendorf - 1911 - 1919
Josef Königschneider - Oberhollabrunn - 1919 - 1931
Lambert Schmid - Groß-Kadolz - 1931 - 1937
Johann Hladik - Hollabrunn - 1947 - 1965
Johann Autrieth - Hadres - 1965 - 1984
Johann Schlögel - Hollabrunn - 1984 - 2001
Josef Firmkranz - Thern - 2001 - 2008
Johann Thürr - Wullersdorf - 2006 - 2015
Alois Zaussinger - Hollabrunn - seit 2015

Gründungsjahre der 115 Feuerwehren im Bezirk:

Retz	1874	Mittergrabern	1895	Schalladorf	1906
Sitzendorf	1874	Kleinstetteld.-Eggend	1896	Magersdorf	1907
Hohenwarth	1877	Pleißing-Waschbach	1896	Rafing	1907
Maissau	1877	Unterdürnbach	1897	Suttenbrunn	1907
Wullersdorf	1877	Enzersdorf/Kleinkad.	1898	Fahndorf	1908
Hollabrunn	1878	Hardegg	1898	Glaubendorf	1908
Aspersdorf	1880	Mühlbach	1898	Platt	1909
Haugsdorf	1881	Niederschleinz	1898	Alberndorf	1910
Sonnberg-Wolfsb.	1881	Riegersburg	1898	Porrau	1919
Göllersdorf	1882	Schöngrabern	1899	Goggendorf	1921
Ravelsbach	1882	Waitzendorf	1899	Roseldorf	1921
Dietersdorf	1883	Bergau	1900	Eitzershal	1922
Pulkau	1883	Breitenwaida	1900	Grübern	1922
Radlbrunn	1884	Felling	1900	Hetzmansdorf	1922
Guntersdorf	1885	Grund	1900	Obergrub	1923
Oberfellabrunn	1885	Nappersdorf	1900	Schrattenthal	1924
Fraundorf	1886	Oberstinkenbrunn	1900	Dürnleis	1925
Mailberg	1886	Obritz	1900	Obergrabern	1926
Niederfladnitz	1886	Puch	1900	Altenmarkt/Thale	1926
Gaindorf	1887	Viendorf	1900	Kleinriedenthal	1926
Groß	1887	Watzelsdorf	1900	Peigarten	1926
Oberdürnbach	1887	Groß Nondorf	1901	Bösendürnbach	1928
Obermarkersdorf	1887	Hart Aschendorf	1901	Pfaffendf.-Karlsd.	1929
Pernersdorf	1888	Kleinhöflein	1901	Auggenthal	1929
Kammersdorf	1889	Ebersbrunn	1902	Rohrbach	1929
Limberg	1889	Unternalb	1902	Ragelsdorf	1930
Rohrendorf	1889	Zellerndorf	1902	Windpassing	1933
Unterretzbach	1889	Eggendorf / Walde	1903	Mallersbach	1935
Ziersdorf	1890	Deinzendorf	1903	Kiblit	1946
Immendorf	1891	Gettsdorf	1903	Groß Wetzdorf	1946
Jetzelsdorf	1891	Groß Stelzendorf	1903	Groß Reipersdorf	1949
Seefeld-Kadolz	1891	Kalladorf	1903	Obersteinabrunn	1949
Thern	1893	Klein Weikersdorf	1903	Heufurth	1951
Pfaffstetten	1893	Merkersdorf	1903	Minichhofen	1951
Braunsdorf	1894	Untermarkersdorf	1903	Maria-Roggend.	1952
Großmeiseldorf	1894	Oberalb	1904	Weyerburg	1952
Hadres	1894	Retzbach	1905	Sitzenhart	1953
Zemling	1894	Untergrub	1905	Dippersdorf	1966
Haslach	1895				

ERLEBNIS WANDERUNG

FAMILIEN- UND
FEUERWEHR
JUGEND
ERLEBNIS
WANDERUNG
WULLERSDORF
12.10.2019

FLORIANI MARSCH

SONNTAGBERG

07.09.2019

KHD

7. KHD
BEREITSCHAFTS
ÜBUNG

28.09.2019

150 JAHRE NÖLFV

FESTAKT

TULLN
21.09.2019

HIGH LIGHTS 2019

LFLB

LANDES
FEUERWEHR
LEISTUNGSBEWERBE
TRAISEN
28.06.2019 -
30.06.2019

WISSENS TEST

DER
FEUERWEHR
JUGEND

RAVELSBACH
23.03.2019

AFLB

ABSCHNITTS
FEUERWEHR
LEISTUNGS
BEWERBE
THERN
22.06.2019

KAT19

TAG DER
OFFENEN TÜR
NÖLFV

21.09.2019



BEZIRKSFEUERWEHRKOMMANDO
HOLLABRUNN

JOSEF WEISLEIN-STRASSE 19
2022 HOLLABRUNN

TELEFON: 0676/861 207 07

BFK.HOLLABRUNN@FEUERWEHR.GV.AT
HTTP://WWW.FEUERWEHREN-HL.AT

DANKE
AN ALLE KAMERADINNEN UND
KAMERADEN FÜR IHREN UNER-
MÜDLICHEN EINSATZ UND DIE
HERVORRAGENDEN LEISTUNGEN
IM JAHR 2018



Impressum

Herausgeber: Bezirksfeuerwehrkommando Hollabrunn, Bezirksfeuerwehrkommandant Alois Zaussinger, Kontakt oben stehend

Inhalt und Layout: Bezirkssachbearbeiter Wolfgang Thürr